

Brucella spp.

Verfahren	Kultureller Nachweis Antikörpernachweis
Indikation	<ul style="list-style-type: none"> ■ Grippe-ähnliche Symptomatik bei anamnestischem Hinweis auf (beruflichen) Kontakt mit Nutztieren (Rind, Schaf, Ziege, Schwein, Hase) oder auf den Verzehr von nicht pasteurisierter Milch und Milchprodukten, insbesondere nach Aufenthalt in Mittelmeerländern, im Nahen Osten, Mittel- und Südamerika ■ Konjunktivitis, Angina, Bronchitis, Hauteffloreszenzen ■ Intermittierendes Fieber mit abendlichen Maxima und paradoxer Bradykardie und gegebenenfalls mit Splenomegalie (Morbus Bang) ■ Undulierendes Fieber mit akutem Typhus-ähnlichem Verlauf (Maltafieber) ■ Hepatosplenomegalie, Lymphadenopathie, Beteiligung des zentralen Nervensystems (Kopfschmerzen, Paresen, Meningismus) ■ Differentialdiagnose bei Verdacht auf Autoimmunkrankheiten
Material	<p>Kultureller Nachweis</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Blutkultur, Gelenkflüssigkeit, Gewebeprobe, Liquor, tiefes Atemwegmaterial <p>Serologie</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Serum oder Plasma
Methode	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kultureller Anzucht auf und in Optimalnährmedien ■ Qualitativer bzw. semiquantitativer Nachweis von Brucella-spezifischen IgM- und IgG-Antikörpern mittels ELISA ■ Universelle 16S rDNA-PCR (Sensitivität und Spezifität bei Nachweis von Brucellen nicht bekannt)
Lauris-Auftragserteilung	<p>Kultur</p> <p>Bakteriologie Erreger + Resistenz → gewünschte Untersuchung → Spezifischer Untersuchungsauftrag → Brucellen</p> <p>Antikörper</p> <p>Serologie Bakterien → Bakteriologie → Antikörper im Serum → Brucellen-Antikörper</p>

**Brucella spp.****PCR**

PCR Bakterien → universelle PCR Bakterien (16s PCR)
bei Zusatzinfos bitte Brucellose-Verdacht vermerken

**Weiterführende
Informationen**

Die Brucellose ist in der Regel eine Zoonose oder eine im Labor erworbene Infektion. In seltenen Fällen ist eine Übertragung von Mensch zu Mensch (Muttermilch, Bluttransfusion, Knochenmark-Transplantation, sexuelle Übertragung) möglich.

Die Inkubationszeit beträgt 1-3 Wochen und bis zu 3 Monaten (bei *B. melitensis*).

Minimale Infektionsdosis 10-100 Erreger.

Die Erreger sind kultivierbar (21-tägige Bebrütungszeit!). Die primäre Labordiagnostik erfolgt meistens durch Infektionsserologie.